



## Presseinformation

# Forum Wasserhygiene mit Clusterland Award 2015 ausgezeichnet

**Wasser ist unser wichtigstes Lebensmittel, das bei unsachgemäßem Umgang verderben kann, sagen die Experten des Forums Wasserhygiene. BWT, Rehau, Transhelsa und WimTec haben die Initiative zur Verbesserung der Trinkwasserinstallationen in Gebäuden in enger Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Partnern gegründet, um zu informieren, zu sensibilisieren und Lösungen anzubieten. Die Relevanz des Themas Trinkwasserhygiene sowie die Bedeutung des Forums wurden nun durch die Auszeichnung mit dem Clusterland Award 2015 bestätigt.**

Am Dienstagabend nahmen Univ.-Doz. Dr. Manfred Tacker (Studiengangsleiter Verpackungstechnologie, FH Campus Wien) und KR Herbert Wimberger (Geschäftsführer WimTec Sanitärprodukte GmbH) stellvertretend für alle Partner den Award für das **beste Kooperationsprojekt im Bereich branchenübergreifender Zusammenarbeit** entgegen. Das Forum Wasserhygiene setzte sich unter 80 eingereichten Projekten durch und wurde als innovativste Wirtschaftskooperation mit Vorbildwirkung gewürdigt.

„Dieses Projekt spricht ein wichtiges Thema an, einen Bereich, in dem Österreich eine glückliche Situation hat und das gleichzeitig eine hohe Reputation genießt. Dennoch gibt es immer wieder blinde Flecken. Es ist das Verdienst dieses Projekts einen solchen blinden Fleck systematisch aufzugreifen und durch einen interdisziplinären Ansatz zur Verbesserung der Trinkwasserqualität im Gebäude beizutragen“, begründete der **Juryvorsitzende DI Fritz Ohler (Geschäftsführer Technopolis GmbH)** den Sieg des Forums Wasserhygiene in der Kategorie „Branchenübergreifende Zusammenarbeit“. Bereits zum sechsten Mal wurde der Clusterland Award von der Raiffeisen-Bankengruppe Wien-NÖ als Generalsponsor der ecoplus Cluster Niederösterreich in Kooperation mit dem Land Niederösterreich und ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich, vergeben.

**Preisträger in der Kategorie „Das beste Kooperationsprojekt im Bereich branchenübergreifender Zusammenarbeit“: Trinkwasserqualität in Gebäuden**

### **Projektpartner (in alphabetischer Reihenfolge):**

AIT Austrian Institute of Technology ([www.ait.ac.at](http://www.ait.ac.at)), BWT Austria GmbH ([www.bwt.at](http://www.bwt.at)), Energietechnik Urbanich GmbH ([www.energietechnik-urbanich.at](http://www.energietechnik-urbanich.at)), FH Campus Wien ([www.fh-campuswien.ac.at](http://www.fh-campuswien.ac.at)), Haustechnik-Planungsgesellschaft für Ver- und Entsorgungsanlagen GmbH ([www.ht-wien.at/web/haustechnikferency.html](http://www.ht-wien.at/web/haustechnikferency.html)), Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften ([www.kl.ac.at](http://www.kl.ac.at)), OFI Technologie & Innovation GmbH ([www.ofi.at](http://www.ofi.at)), REHAU GmbH ([www.rehau.com](http://www.rehau.com)), TB SAN.C.O.WENT ([www.tbscw.at](http://www.tbscw.at)), Transhelsa Korrosionsschutztechnik GmbH ([www.transhelsa.at](http://www.transhelsa.at)), WimTec Sanitärprodukte GmbH ([www.wimtec.com](http://www.wimtec.com))

Nähere Informationen: [www.forum-wasserhygiene.at](http://www.forum-wasserhygiene.at)

Pressefoto: © Forum Wasserhygiene

Eine Initiative zur Verbesserung der  
Trinkwasserinstallationen in Gebäuden

[www.forum-wasserhygiene.at](http://www.forum-wasserhygiene.at)

**FORUM**  
Wasserhygiene



V.l.n.r.: Mag. Helmut Miernicki (Geschäftsführer ecoplus), Univ.-Prof. Dr. Manfred Tacker (FH Campus Wien),  
Ing. Harald Bleier (Clustermanager Kunststoff-Cluster NÖ), DI Fritz Ohler (Juryvorsitzender, GF Technopolis GmbH),  
Dr.<sup>in</sup> Petra Bohuslav (Wirtschaftslandesrätin NÖ), DI (FH) Marcus Helmecke (GF Transhelsa Korrosionsschutztechnik GmbH),  
KR Herbert Wimberger (GF WimTec Sanitärprodukte GmbH), DI Stefan Liebert (Geschäftsfeldleiter Cluster NÖ),  
Mag. Reinhard Karl (Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien), Regina Plail (Karl Landsteiner  
Privatuniversität), DI Susanne Formanek (Clustermanagerin Bau.Energie.Umwelt), Herbert Urbanich (GF Energietechnik  
Urbanich GmbH), DI Gabriele Ettenberger (OFI)